

# Unterterzen: Frontalkollision fordert Todesopfer

Publiziert am 28.09.2021 05:55



Am Dienstag (28.09.2021), kurz vor 02:40 Uhr, hat sich auf der Autobahn A3 zwischen Walenstadt und Murg, im Tunnel Quarten, eine Frontalkollision zwischen einem Auto und einem Sattelschlepper ereignet. Der bislang unbekannte Autofahrer ist dabei verstorben. Der 32-jährige Lastwagenchauffeur wurde leicht verletzt. Die Autobahn A3 ist gesperrt.

Der Verkehr auf der Autobahn A3 wurde vergangene Nacht aufgrund von Bauarbeiten auf der südlichen Fahrbahn Richtung Sargans auf der nördlichen Fahrbahn Richtung Zürich im Gegenverkehr geführt. Gemäss bisherigen Erkenntnissen dürfte ein bislang nicht identifizierter Autofahrer mit seinem Auto aus unbekanntem Gründen auf den Überholstreifen geraten sein. Dort prallte das Auto frontal gegen einen korrekt entgegenkommenden Sattelschlepper eines 32-jährigen Mannes. Das Grossaufgebot an Rettungskräften, bestehend aus mehreren Patrouillen der Kantonspolizei St.Gallen, des Rettungsdienstes, der Rega sowie der zuständigen Feuerwehr konnte nur noch den Tod des Autofahrers feststellen. Er musste von der Feuerwehr aus dem stark beschädigten Auto geborgen werden. Der Autofahrer ist bislang noch nicht abschliessend identifiziert. Der Lastwagenchauffeur wurde beim Unfall leicht verletzt. Er wurde vom Rettungsdienst zur Kontrolle ins Spital gebracht. Zum Zeitpunkt der Berichterstattung ist die Autobahn A3 zwischen Flums und Murg auf unbekannte Dauer, bis zur Bergung der Fahrzeuge, gesperrt.

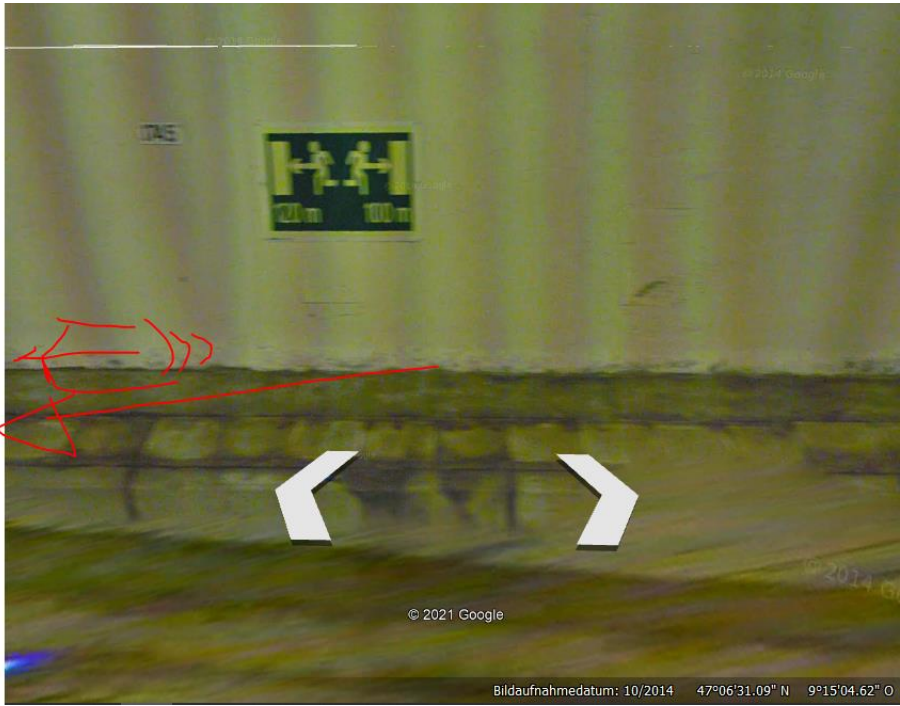
Die Kantonspolizei St.Gallen informiert im weiteren Verlauf des Tages mit einer abschliessenden Medienmitteilung.

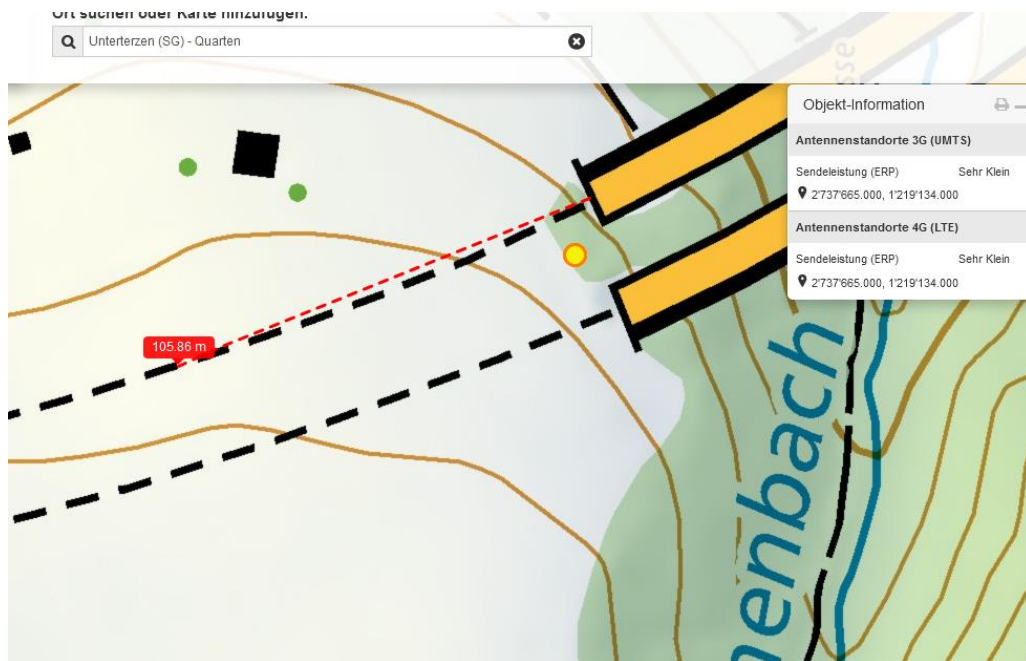


100m nach dem Tunneleingang Ost, eine Distanzangabe (km ...4.5) - er fährt gemäss Meldung und Plausibilität nach Westen.

Beim verstorbenen Autofahrer handelt es sich um einen im Kanton Graubünden wohnhaften 77-jährigen Schweizer.

Die Unfallursache wird durch die Kantonspolizei St.Gallen und Spezialisten der Verkehrspolizei und des Kompetenzzentrum Forensik der Kantonspolizei St.Gallen noch genau untersucht. Bislang kann festgehalten werden, dass die Signalisation den geltenden Vorschriften entsprochen hat und die Gegenverkehr-Situation in der Unfallnacht nicht hauptursächlich für den Unfall gewesen sein dürfte. Bei beiden Unfallbeteiligten wurde durch die Staatsanwaltschaft des Kantons St.Gallen die Entnahme einer Blut- und Urinprobe verfügt. Beim Lastwagenchauffeur bestanden keine Anzeichen auf Fahruntüchtigkeit.





Auch auf der Westseite sind mehrere Sender angebracht, aber nicht in der Bakom-Karte deklariert:



### Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** [http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57\\_synthese\\_d.pdf](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)  
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://aqu.ch/1.0/pdf/aqu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert <https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/>  
Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: <http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.[www.hansuelistettler.ch](http://www.hansuelistettler.ch).[info@hansuelistettler.ch](mailto:info@hansuelistettler.ch)